



BDKJ

Bund der Deutschen
Katholischen Jugend
Bistum Aachen



Kirche im
Bistum Aachen

Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn [hier online ansehen](#)

Sehr geehrte Leser:in,

was für ein tolles Projekt! Eine wunderbare Sozialaktion des BDJ und des Bistums Aachen liegt hinter uns. Ob die Instandsetzung von Spielplätzen und Kindertagesstätten, die Pflege öffentlicher Flächen und Denkmäler oder die Renovierung von Gruppenräumen: 3.500 engagierte Kinder und Jugendliche haben in 125 Gruppen Unglaubliches auf die Beine gestellt. Mit ihrem Tun haben sie sich für Nachhaltigkeit eingesetzt, Engagement für Demokratie gezeigt und viele, viele soziale Projekte verwirklicht. VIELEN DANK allen, die sich beteiligt und die Welt an vielen Stellen wirklich besser gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt der Bischof-Klaus-Hemmerle-Stiftung und allen, die organisiert, genehmigt, gesponsert, eine Patenschaft übernommen oder sonst wie unterstützt haben.

Es waren intensive und motivierende Tage.

Ihr

Wolfgang Huber

Bilder des Tages.



Gute Laune herrscht während der ganzen Aktion.



Gemeinschaft steht im Vordergrund der Sozialaktion.



In Mönchengladbach sammeln Jugendliche Lebensmittel.



Die Pfadfinderschaft Immerath poliert Stolpersteine.



In Nettetal entsteht ein Naschgarten.



430 Kinder malen Bilder für ihren Sozialraum.

[Weitere Impressionen gibt es hier](#)



In Breyell haben die Jugendlichen der KLJB mit Bewohnerinnen und Bewohnern des Altenheims eine Planwagenfahrt unternommen.

[Hier Video ansehen](#)

Zitat des Tages.



»Gemeinsam haben die Gruppen in 72 Stunden Unglaubliches geschafft. Das ist für mich gelebte Solidarität.«

Karina Siegers,
Fachbereichsleitung Jugend im Bistum Aachen.

Das war die 72-Stunden-Aktion.

Hinsehen, helfen, Welt verbessern.

3.500 junge Menschen beteiligen sich an der 72-Stunden-Aktion im Bistum Aachen.

Am gestrigen Sonntag um 17:07 Uhr ist die 72-Stunden-Aktion im Bistum Aachen zu Ende gegangen. Nach dem Motto „Uns schickt der Himmel“ engagierten sich drei Tage lang etwa 3.500 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene und setzten ehrenamtlich 125 soziale, politische und ökologische Projekte um. Die deutschlandweite Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), die in gemeinsamer Trägerschaft mit dem Bistum Aachen organisiert und verwirklicht wurde, zeichnete sich vor allem durch ihre Vielseitigkeit aus. Es gab Gruppen, die sich mit Umweltschutz und Nachhaltigkeit beschäftigten, beispielsweise durch Müllsammelaktionen oder Aufforstungen. Andere Gruppen machten Gemeinschaft erlebbar, zum Beispiel mit Seniorinnen und Senioren und Kindern. Darüber hinaus wurden Jugendräume und Spielplätze renoviert oder Insektenhotels gebaut. Zudem gab es zahlreiche kulturelle Veranstaltungen und Informationen zur Europawahl.



In Vossenack wird schweres Gerät eingesetzt.



Der Spielplatz in Bardenberg erstrahlt in neuem Glanz.

Hier weiterlesen

Impuls.

Impuls zur Reflexion

Der Blick zurück lohnt sich, denn: „Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden.“ Das gilt auch für die 72-Stunden-Aktion.

„Nicht das Vielwissen sättigt die Seele, sondern das Verkosten der Dinge von Innen.“ (Ignatius von Loyola)

Fragen

Was klingt nach? Welchen Nachgeschmack hat die 72-Stunden-Aktion?
Welche Menschen haben zum Erfolg beigetragen?
Wofür bist du dankbar?

[Hier geht es zum Impuls](#)

Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn [hier online ansehen](#)



Bistum Aachen – Stabsabteilung Kommunikation

Klosterplatz 7, 52062 Aachen, Deutschland

[0241 452 836](tel:0241452836) | wolfgang.huber@bistum-aachen.de

[Impressum](#)

Fotonachweis: Jonas Diener, Dominik Herff, Doris Waltersbacher, Martin Braun, Florian Offergeld, Dominik Herff, Robin Schall.

Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.